

Jojo sucht das Glück - 1

Folge 2: Jojo aus Brasilien

Manuskript

Schon nach ein paar Minuten in Deutschland hat Jojo ihren Pass und ihr Geld verloren. Zu Fuß macht sie sich auf die Suche nach ihrer Wohnung. Doch als sich die Tür öffnet, erlebt Jojo eine große Überraschung ...

SZENE 1

JOJO:

Hier muss es sein! Hausnummer 18. R. Abadi, M. Braun. Rosa Abadi und Marie Braun. Endlich! Ich hoffe nur, wenigstens das klappt.

SZENE 2

MARK:

Was machen Sie denn hier?

REZA:

Was machen Sie denn hier?

JOJO:

Was machen Sie denn hier? Haben Sie meine Tasche noch? Sie war auf dem Rücksitz.

MARK:

Ihre ist das? Da haben Sie aber Glück. Ich wollte eigentlich in die Taxi-Zentrale fahren, um sie abzugeben. Aber wie haben Sie mich denn gefunden?

JOJO:

Ich habe Sie eigentlich gar nicht gesucht ... Aber ich bin froh, dass ich meine Tasche wiederhabe. Ich bin auf der Suche nach der Franziskastraße, Hausnummer 18. Das muss doch hier sein, oder? Ich habe ein Zimmer gemietet, bei Rosa und Marie.

MARK:

Das ist zwar die richtige Hausnummer, aber hier wohnen Mark und Reza. Obwohl „Rosa“ auch kein schlechter Name ist.

REZA:

Wir haben zwar ein Zimmer vermietet, aber eigentlich an einen Mann. Tut mir übrigens leid, dass ich Sie heute Morgen angerempelt hab.

JOJO:

Das ist nicht so schlimm. Er hat ja auch meine Tasche geklaut. Das passt zum heutigen Tag.

Jojo sucht das Glück - 1

Folge 2: Jojo aus Brasilien

REZA:

Wir erwarten übrigens gerade einen Mann namens Jinho.

JOJO:

Ich heiße Jojo. Joceline Rocha Santos aus Maceió. Vielleicht haben Sie da etwas falsch verstanden?

MARK:

Vielleicht haben Sie da auch etwas falsch verstanden? Hier zieht jedenfalls keine Frau ein!

Jojo sucht das Glück - 1

Folge 2: Jojo aus Brasilien

Glossar

klappen – gut funktionieren

Rücksitz, -e (m.) – der hintere Sitz in einem Auto

Taxi-Zentrale, -n (f.) – der Ort, bei dem man Taxis bestellen kann und der die Taxifahrten organisiert

auf der Suche nach etwas sein – etwas suchen

etwas an jemanden vermieten – hier: jemanden für einen monatlichen Betrag in seiner Wohnung oder seinem Zimmer wohnen lassen

jemanden anrempeeln – gegen jemanden stoßen, an dem man vorbeiläuft

der heutige Tag (m., nur im Singular) – heute

namens – mit dem Namen

einziehen – hier: in eine neue Wohnung ziehen